

puncta ex iactu illius increduli, qui statim mutus factus est illis presentibus et modum revelantibus manifeste.

Trotz alledem haben die Bemühungen Erzbischof Dietrichs ebenso wenig wie die Ottos Erfolg gehabt; der römische Stuhl ging auf das Verlangen, Erzb. Burchard zu canonisieren, nicht ein und es blieb der Magdeburger Kirche der ebenso ruhmvolle als materiell einträgliche Erwerb eines neuen Specialheiligen versagt.

Als Beigabe lassen wir noch die folgende, ebenfalls von Herrn Prof. Schum übersendete, für das Schriftwesen lehrreiche Rechnung folgen:

Rechnung der Kirche und des Gotteskastens zu Delitzsch.
1390—1440 Abth. II. Litt. C. Nr. 1, fol. 5' zum J. 1400.

Daz neue mezbûch hat XL quinternen; darzu sint gekommen C hute permintes, jo von der hut vier bletter gemacht und jo dy hût koste vier gr., daz macht VI schogk XL gr. Ouch dem scribere jo von dem blatte zcu scribene IX pfennige, daz macht VII schog XLII gr. Ouch gabe wir dem scribere zcu trangelde II gr. dye nacht, wen her quam von Ilburg und brachte V gescribene quinternen unde mer permintes holte; daz trancgelt sind X gr. Ouch gabe wir ome IIII gr. zcu lasûr zcu der illuminature. Ouch gabe wir dem scribere sexagenam et XV gr. zcu lone, daz her daz bûch bant und garuz bereite. Ouch gabe wir ome zcu trancgelde XXX gr. Summa, was daz bûch gekost had: XVI schog VII gr. Daz gelt ist alles [von] er Nicolao von Dyben durch God darzu gegeben, sonder IIII schog unde II gr., dy habe wir von des gotishuz gelde darzcu gegeben und I¹/₂, schog gr., dy Johann der stulscribere gab zcu eynem nuwen graduale, dy sint ouch hir zcu dem bûche gekommen.
